

Schweizerischer Militär-Sanitätsverein

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **7 (1899)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

keine Verpflichtung, einen jährlichen Beitrag zu zahlen, von dessen Entrichtung diejenigen Ortsgemeinden, welche dem Verein als Mitglieder — mithin mit dessen Rechten und Pflichten — beitreten, statutengemäß nicht entbunden werden können.

Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz.

Olten. Am 20. April ist die Gründung des Männersamaritervereins Olten erfolgt. Er, wie der schon bestehende Damensamariterverein Olten, sind auf Veranlassung und unter Mitwirkung des dortigen Vereins vom Roten Kreuz entstanden. Dem neuen Mitstreiter ein herzliches Glückauf!

Schweizerischer Militär-Sanitätsverein.

Pro memoria. — Samstag den 6. Mai ordentliche Delegiertenversammlung des schweizerischen Militärsanitätsvereins. Näheres besagen die Circulare.

Mitteilungen des Centralkomitees an die Sektionen.

Wir bitten diejenigen Sektionen, welche uns bis heute ihre Delegierten noch nicht bezeichnet haben, dies unverzüglich zu thun. — Zu dem Centralstatuten-Entwurf schlägt die Sektion Zürich Streichung von Absatz 2 des Art. 9 vor (Rekursrecht ausgeschlossener Mitglieder). — Sektionen, die noch Lehrbücher zu beziehen wünschen, sind ersucht, dies baldigst zu melden. — Im weiteren bitten wir die tit. Sektionsvorstände, uns das Gründungsjahr ihrer Sektionen demnächst mitzuteilen.

Basel, 30. April 1899.

Der Centralpräsident: G. Zimmermann.

Schweizerischer Samariterbund.

Kurschronik.

Am 5. Februar fand die Schlußprüfung des vom Samariterverein „Bipperramt“ veranstalteten und von Hrn. Dr. Michel und Sanitätswachtmeister Ränzig geleiteten Samariterkurfes **Wiedlisbach** statt. Es beteiligten sich daran 16 Frauen und 9 Herren, die sämtlich dem Samariterverein beitraten. Vom Samariterbundesvorstand war delegiert Hr. Dr. Rickli in Langenthal. (Kursbericht sehr verspätet eingelangt. Red.)

Am 15. April fand die Schlußprüfung des Samariterkurfes **Arni b. Biglen** (Bern) statt. Teilnehmerzahl 20 Damen und 10 Herren. Kursleiter Dr. Trösch in Biglen. Der Experte, Dr. Mürset von Bern, bezeichnet die Leistung als sehr befriedigend.

Vereinschronik.

Nr. 115. Sektion wurde in den schweizerischen Samariterbund aufgenommen der Samariterverein **Abiswil** (Zürich). Der Vorstand besteht aus den Hrn. Rud. Kuhn, Präsident, H. Wiederkehr, Aktuar, und Joh. Deuber, Quästor.

Nr. 116. Sektion wurde aufgenommen der Samariterverein **Längendorf** (Solothurn). Präsident Xaver Probst, Lehrer; Aktuar L. Hammer; Kassier Nikl. Studer.

kleine Zeitung.

Colombier. Un comité de dames des localités de Colombier, Auvernier et Bôle a organisé, en octobre 1898, une vente en faveur de l'acquisition d'une voiture pour le transport des malades et des blessés. Cette entreprise a parfaitement réussi. La voiture